

Aktuell 1/2018

Vom 02.02.2018 Seiten: 2

Sehr geehrte Damen und Herren

Die wirtschaftlichen Prognosen und Perspektiven für 2018 sind sehr gut. Dies gilt besonders für die baunahen Branchen und damit auch für die Forst- und Holzwirtschaft. Sowohl auf den Binnen- als auch auf den Exportmärkten, bewegt sich die Nachfrage nach Schnittholz für Januar auf einem hohen Niveau, das sich in den nächsten Monaten weiter steigern soll. Unsere Kunden haben auch deshalb die Arbeit überwiegend gleich nach Neujahr wieder aufgenommen und produzieren auf einem für die Jahreszeit sehr hohen Niveau.

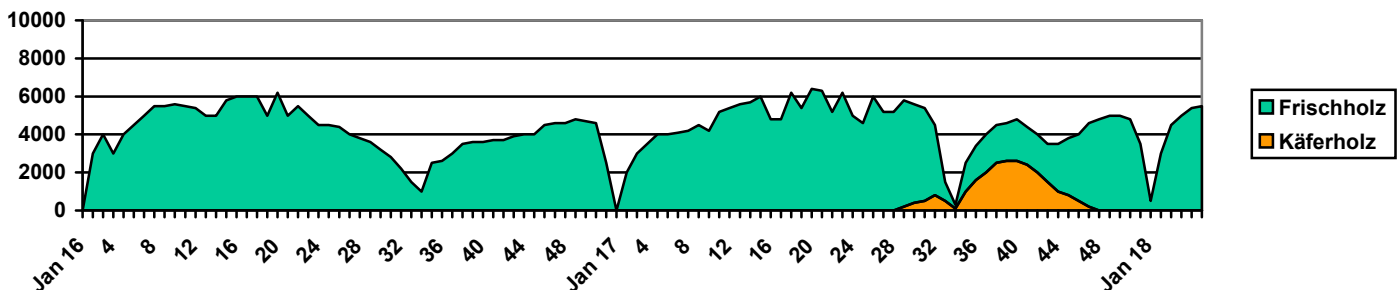
Die privaten und kommunalen Forstbetriebe (Mitglieder) nutzen diese günstige Nachfragesituation und stellen trotz schwieriger Witterungsbedingungen kontinuierlich Rundholz bereit, das momentan zügig vermarktet wird (siehe Diagramm 1).

Die Belieferung findet überwiegend schon auf die Verträge 2018 statt. Diese wurden teilweise schon deutlich vor Weihnachten abschlossen, die darin fixierten Mengen erhöht und der Leitpreis in den Hauptsortimenten etwas angehoben (siehe Diagramm 2). Die Preisinformationen in den Details gingen bereits an die Mitglieder.

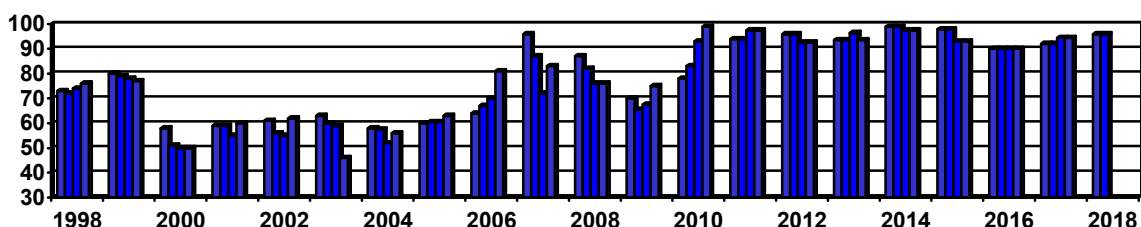
Der durch Sturm „Burglind“ verursachte Holzanfall von ca. 700.000 fm wird auf die regionalen Rundholzmärkte keine Auswirkungen haben. Auch Sturm „Friederike“ der im Norden und Osten von Deutschland nach bisherigen Schätzungen über 8 Mio fm Sturmholz verursachte (Lothar 1999, allein BaWü 30 Mio fm!), wird die Rundholznachfrage in der Region nicht beeinflussen. In wieweit dieses Kalamitätsholz auf die nationalen und europäischen Schnittholzmärkte Auswirkungen haben wird, bleibt abzuwarten.

Die Rahmenbedingungen für die Forst- und Holzwirtschaft stellen sich für 2018 also sehr positiv dar. Rundholz wird über alle Sortimente auf hohem Niveau nachgefragt. Angefallenes Sturmholz darf in die im Volumen erweiterten FVS Verträge einfließen. Der ordentliche Einschlag kann/soll weiter erfolgen.

Vermarktete Holzmenge FVS eG in fm pro Kalenderwoche
 Januar 2016 bis Januar 2018



Rundholzpreise Leitsortiment Fi 2b-4 Güte B in Euro 1998 bis 2018



Zur Situation auf dem Holzmarkt; im Speziellen bei unseren Kunden

➤ **Industrieholzsortimente**

Die Nachfrage nach Industrieholz entwickelt sich in allen Sortimenten positiv.

Schleif-Papierholzindustrie (Fa. Baiersbronn Karton (BF), Fa. StoraEnso): Frisches Schleifholz ist momentan intensiv gesucht und wird sehr zügig abgewickelt.

Zellstoffindustrie (Fa. proNaro): Stabile Abnahme und Preise von Buchenindustrieholz.

Holzwerkstoffindustrie (Kronospan Gruppe): Lieferung von Nadel- und Laubindustrieholz an verschiedene Werke der Krono Gruppe. Steigende Nachfrage nach Hartlaubholz.

Pellet Industrie (Fa. Rettenmaier Pellets): Stabile Nachfrage und kontinuierliche Vermarktung von Nadelholz F/K Qualitäten und Rotholz.

Energieholz (Produktion von Hackschnitzel): Ständige Vermarktungsmöglichkeiten.

➤ **Sortiment Nadelstammholz / Abschnitte (Fichte, Tanne)**

Fa. Finkbeiner, Fa. Keller, Fa. Schilliger Bois, Fa. Siat, Fa. Streit, weitere Kunden

Die Sägewerke haben die Produktion überwiegend schon wieder ab dem 02.01. aufgenommen. Für die Jahreszeit läuft diese auf einem sehr hohen Niveau. Die Nachfrage ist bei leicht angestiegenen Preisen gut.

➤ **Palettenholz / Verpackungsholz (C/D Holz)**

Fa. Keller Holz, Fa. Riedlinger, diverse Gattersägewerke

Die Nachfrage nach Verpackungsholz ist bei stabilen Preisen weiterhin sehr gut.

➤ **Sondersortimente Rotholz (Douglasie und Kiefer)**

Die kontinuierlich gute Nachfrage in den Douglasien (Lärchen) Sortimenten hält auch über die Wintermonate an. Bei Kiefern hat sich die Nachfrage deutlich belebt, auch bessere Qualitäten sind gefragt. Die Preise sind in allen Rotholzsortimenten (Douglasie, Kiefer, Lärche) stabil geblieben.

➤ **Sortiment Nadelstarkholz**

Fa. Echtle, Fa. Pfeifle, Fa. Schilliger Bois, Fa. Burger, weitere Kunden (Gattersäger)

Die Nachfrage im Starkholz hat sich positiv entwickelt. Gute, aber auch durchschnittliche Qualitäten sind gesucht. Für geringere Qualitäten konnten zusätzliche Vermarktungsmöglichkeiten erschlossen werden. Auch reine C/D Lose sind gut zu vermarkten.

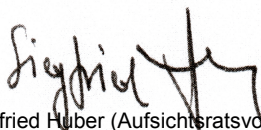
➤ **Sortiment Laubholz**

Verschiedene Kunden

Im Laubholz bestehen sehr ordentliche Möglichkeiten. Näheres in unserer „Vermarktungskonzeption Laubholz“.

Weitere Informationen, unter anderem auch die Vermarktungskonzeptionen, Sortimente und Aushaltungen, sowie unser Angebot im Bereich der Aufarbeitung / Selbstwerbung auf unserer Seite im Internet unter www.fvs-eg.de oder direkt über die Geschäftsstelle.

Mit freundlichen Grüßen:



Siegfried Huber (Aufsichtsratsvorsitzender)



Joachim Prinzbach (Vorstand, Sprecher)